

New Age Pädagogik

Die Pädagogik des Neuen Zeitalters

Vorbemerkung

Ein Gespenst geht um in Deutschland: Die „okkulte Invasion“ (Dave Hunt) und fast niemanden interessiert es, vor allem die Christen und ganz besonders die Bibeltreuen. Sie thematisieren alle möglichen Fronten, die das echte Christentum und den wahren biblischen Glauben bedrohen (Islam, Gender usw.): Nur eine nicht, die *okkulte Transformation der Pädagogik* und die ständige Konfrontation der Christen mit okkulten Praktiken in *außergemeindlichen Lebensbereichen* (Schule, Arbeit, Beruf, Freizeit, Psychotherapie, Medizin, Kur, Reha). Insbesondere das Schicksal unserer Kinder scheint den Christen, anders als den Esoterikern (Kinderstiftungen prominenter Sänger, Künstler, Schauspieler, Frauen), weitgehend gleichgültig zu sein. Schlimmer noch: Die neuen esoterischen Praktiken werden in den christlichen Medien sowie auf Konferenzen und in den Gemeinden beharrlich ignoriert und bewusst verschwiegen (zuletzt bei L. Gassmann in „Der schmale Weg“, Nr. 1/2013). Vor diesem Hintergrund wollen wir noch einmal die New Age Pädagogik (NAP), die Pädagogik des Neuen Zeitalters, zusammenfassend darstellen, und zwar so kurz wie irgend möglich. Der interessierte Leser sei auf meine umfangreiche Literatur sowie auf meine Homepage verwiesen (www.didaktikreport.de; www.alpha-press.de).

I. Wesen und Charakter der New-Age-Pädagogik (10 Thesen)

1. Die New-Age-Pädagogik, die Pädagogik des Neuen Zeitalters (New Age), ist ein *weltweites Erziehungsprogramm*; es umfasst alle Länder, alle Altersgruppen (von der Wiege bis zur Bahre), alle Institutionen und alle Lebensbereiche (Schule, Gesundheitssystem, Kirche, Arbeit, Beruf, Freizeit, Wellness/Fitness u. v. m.).
2. Die New-Age-Pädagogik hat transformativen, transpersonalen, spirituellen bzw. *antichristlichen Charakter* (vgl. Abschnitt II). Die New-Age-Pädagogik soll eine *spirituelle Transformation* des Einzelnen und der Gesellschaft herbeiführen und den christlichen Glauben durch die Lehren und Praktiken des Fernen Ostens sowie des Hexen- und des Schamanentums ersetzen. Diverse Praktiken der New-Age-Pädagogik kommen aus religiösen (fernöstliche Religionen), quasireligiösen (Magie, Schamanismus) und/oder esoterischen Kontexten (vgl. Abschnitt III). Mit der Ausbreitung der New-Age-Pädagogik haben die Erziehungswissenschaften die Grenzen zum Aberglauben, zur Scharlatanerie, zur Esoterik, zur Religion und zur Magie überschritten.
3. Diverse Praktiken der New-Age-Pädagogik können und sollen die Kinder des Neuen Zeitalters (New Age) in *mediale Persönlichkeiten* verwandeln, die sich von geistigen Mächten kräftigen, inspirieren, helfen, führen, und verführen lassen.
4. Viele Praktiken der New-Age-Pädagogik können und sollen den Kindern und Jugendlichen *spirituelle Erfahrungen* und magische Schlüsselqualifikationen vermitteln, so z. B. die Fähigkeit zur Tranceinduktion (vgl. Abschnitt IV), zur spirituellen Transkommunikation, zur Astralprojektion sowie zur magischen Manipulation. Sie

befähigen zur Kontaktaufnahme, Kommunikation und Kooperation mit geistigen Mächten, zur Durchführung außerkörperlicher Seelenreisen und zur magischen Beeinflussung der Wirklichkeit.

5. Diverse Praktiken der New-Age-Pädagogik haben *hypnotischen Charakter*. Nach einiger Übung können sie in einen Zustand der TRANCE führen.
6. Viele Praktiken der New-Age-Pädagogik haben *magisch-therapeutischen Charakter*. In anderen Kontexten dienen sie als Therapie- und Heilmethode, die (angeblich) mit der Kraft der Gedanken (Gedanken-Magie), der verbalen Formeln (Wort-Magie) und/oder "inneren Bilder" oder Visualisierungen (Bild-Magie) arbeiten.
7. Diverse Praktiken der New-Age-Pädagogik sind *nicht ungefährlich*. Sie sind eine subtile Form der Gewalt gegen Körper, Geist und Seele. Sie können das körperliche, das seelische und das geistige Wohl beeinträchtigen; sie können die Gesundheit schädigen und den Geist verwirren. Sie sind keine "sanften Lernmethoden", wie immer wieder behauptet wird.
8. Die Lehren und Praktiken der New-Age-Pädagogik sind meist *unwissenschaftlich und vernunftwidrig*. Sie sind eine wilde Mixtur aus Aberglauben, fernöstlicher Spiritualität, Esoterik, Scharlatanerie und Magie.
9. Die meisten Lehren und Praktiken der New-Age-Pädagogik verstoßen *gegen den christlichen Glauben* und das Wort Gottes. Aus biblischer Sicht öffnen sie die Tür zum Reich und zu den Mächten der Finsternis.
10. Diverse Praktiken der New-Age-Pädagogik sind *rechts- und verfassungswidrig*. Sie verstoßen gegen das Hypnoseverbot, gegen das Heil- und Therapieverbot und gegen das Grundrecht auf Glaubens- und Gewissensfreiheit. Unter Zwang oder Gruppendruck sind die spirituellen Praktiken der New-Age-Pädagogik eine moralisch verwerfliche Form der religiösen Indoktrination und der antichristlichen (Zwangs-)Missionierung.

II Grundzüge der New-Age-Pädagogik

Die New Age Pädagogik weist insgesamt sieben bedeutsame Grundzüge auf:

Die antiautoritäre Revolution

Die NAP will die Kinder „emanzipieren“; sie will sie aus allen Bindungen und Abhängigkeiten befreien, insbesondere von den Eltern und von christlichen Werten und Normen, Geboten und Verboten. Die NAP will den Gehorsam, den Respekt und die Achtung der Eltern, Autoritäten und Lehrer zerstören. Sie verbreitet einen schlimmen „Geist des Ungehorsams und der Rebellion“, der viele Kinder gegen ihre Eltern aufhetzt. Sie will die Kinder zu gleichberechtigten und gleichwertigen Partnern und Kumpeln machen; und sie will die „Kinder an die Macht“ bringen, so der Sänger H. Grönemeyer. Die New-Age-Pädagogik vermittelt und verbreitet das Konzept des Laissez-faire; sie will die Kinder nicht (mehr) erziehen, lenken, strafen oder gar züchtigen. Kinder sollen tun und lassen können, was sie wollen. Das Leitbild moderner Pädagogik gleicht dem Motto der Hexen, Magier und (Neo-)Satanisten: „Tu, was du willst.“

Die sexuelle Revolution

Die NAP will die Kinder möglichst früh sexualisieren und sittlich-moralisch verderben, sie will sie mit sexualisierenden und obszönen Texten, Bildern und Praktiken konfrontieren. Sie will das natürliche Schamgefühl zerstören, die sexuelle Neugier we-

cken, den Sexualtrieb stimulieren und die Kinder an voreheliche und widernatürliche Lebensformen und Sexualpraktiken heranzuführen.

Die spirituelle Revolution

Die NAP will die Kinder religiös indoktrinieren und missionieren. Sie will die Kinder vom Christentum, von der Bibel und vom Evangelium fernhalten und den Kindern ausschließlich Lehren und Praktiken aus der Magie, aus den Religionen des Fernen Ostens, aus dem Hexen- und Schamanentum sowie aus der Esoterik vermitteln. Darüber hinaus will die NAP den Kindern konkrete mediale Fähigkeiten, spirituelle Erfahrungen und eine antichristlich geprägte Sicht der Spiritualität vermitteln.

Die hypnotische Revolution

Die NAP will die Kinder hypnotisieren; sie will den Kindern hypnotische Fähigkeiten und Praktiken vermitteln.

Die therapeutische Revolution

Die NAP will die Kinder therapieren. Sie will in die Gefühlswelt, in die „Tiefen der Seele“, in das „Unterbewusstsein“ der Kinder eindringen; sie will angeblich verborgene und / oder verdrängte Gefühle aufdecken und manipulieren.

Die antihumane Revolution

Die NAP will die moralische Entwicklung und Reifung der Kinder behindern und die Kinder für inhumane, menschenverachtende und gewaltverherrlichende Lehren und Praktiken gewinnen und begeistern. Dazu dienen unter anderem die Lehren und Praktiken der Esoterik, der Magie, des Hexen- und Schamanentums, der fernöstlichen Religionen, des Islam, des Satanismus, der Potter-Pädagogik sowie des Hexen-, Grusel- und Ekeltrainings.

Die lern- und leistungsfeindliche Revolution

Die NAP will die intellektuelle Entwicklung und Reifung der Kinder verzögern oder gar verhindern. Die NAP will die systematische Wissensvermittlung, effektives Lernen und konkurrenzorientierte Leistung aus dem Schulunterricht verbannen. Diverse Praktiken und Programme sind geeignet, die Kinder zu infantilisieren und zu verblöden; diverse Praktiken und Programme wollen die Kinder zum Hampelmann oder gar Affen machen (vgl. Franzke: New-Age-Pädagogik).

Kurz: Die New-Age-Pädagogik will die Kinder emanzipieren, sexualisieren, hypnotisieren, therapieren, religiös indoktrinieren und missionieren; sie will sie infantilisieren, und sie will die Kinder für menschenunwürdige, menschenverachtende und gewaltverherrlichende Lehren, Ideologien und Verhältnisse begeistern.

III Spirituelle/esoterische Praktiken der New-Age-Pädagogik (von A – Z)

Vor einigen Jahren hatten die Christen über Fantasiereisen und über das Mandalamalen diskutiert, außerdem über Fasching, Halloween und Harry Potter. Heute gibt es viele Dutzend spirituelle und esoterische Praktiken in der Pädagogik und in den Schulen. Dazu gehören zum Beispiel:

- Achtsamkeitsübungen
- Alexandertechnik

- Assoziationstechniken
- Atemübungen
- Aufrecht, kerzengerade Sitzen
- Augenübungen
- Autogenes Training
- Automatisches Schreiben
- Ayurveda
- Bewegtes Lernen/Bewegte Schule
- Bildmeditation
- Blindenführung
- Blitzlicht
- Brain Gym
- Brainstorming
- Brainwalking
- Brainwriting
- Clustering
- Dehn- und Streckübungen
- Dufte Schule
- Edu-Kinestethik
- Emotionale Bildung
- Emotionale Intelligenz, nach Goleman
- Entspannungsübungen
- Fantasiereisen
- Feng Shui
- Fernöstlicher Kampfsport, Akaido u. a.
- Freie Assoziation
- Ganzheitliches Lernen
- Gedächtnistraining
- Gefühlstrainings, diverse
- Gehintraining
- Gehirnhälftenintegration
- Gewaltpräventionsprogramme, diverse Ü.
- Gläserrücken
- Gleichgewichts- und Balanceübungen
- Hexen-, Grusel- Ekeltraining
- Hypnosen (diverse Praktiken)
- Imitationsübungen
- Innere Teams (nach Thun)
- Intuitionsübungen
- Kampfsport, fernöstlicher
- KIM-Spiele
- Kinesiologische Übungen, diverse
- Knopfmassagen (Kinesiologie)
- Konzentrationsübungen, diverse
- Körperübungen, diverse
- Kreatives Malen, Gestalten
- Kreatives Schreiben
- Kreis- und Kerzenrituale
- Kreistänze
- Lernen mit allen Sinnen
- Liegende Acht u.a.
- Loci-Methode
- Lozanow-Methode
- Mandalamalen
- Marionettenübungen
- Masken basteln / tragen
- Massagen / Gruppenmassagen, diverse
- Meditation, diverse Praktiken
- Memory
- Mind Mapping
- Missbrauchsprojekte, diverse
- Prakt.
- Mnemotechnik
- Montessori-Pädagogik
- Muskeltest, kinesiologischer
- Naturmeditation
- Neuro-Ling. Programmieren
- NLP
- Pantomimen
- Pendeln
- Positives Denken
- Progressive Muskelentspannung
- Psychodrama
- Qi Gong
- Rasseln
- Regenstäbe
- Reisen durch den Körper
- Rituale, diverse
- rituelle Körperhaltungen
- Rollenspiele, diverse
- Schule ohne Stress
- Sinnesparcours
- Sinnesschulungen
- Spinnennetze aus Wolffäden
- Sprechsteine, Wundersteine
- Standbilder
- Stille-Übungen, diverse
- Suchtpräventionsprogramme
- Suggestopädie
- Superlearning

- Tagträumen
- Tai Chi
- Touch for Health
- Traumdeutungen
- Trommeln
- TZI (Themenzentrierte Interaktion)
- Überkreuzbewegungen
- Vertrauensfall
- Visionssuche / Vision Quest
- Visualisierungsübungen
- Wahrnehmungsübungen
- Waldorf-Pädagogik, diverse Praktiken
- Wasser trinken
- Wen Do
- Wollknäuel werfen
- Yoga, diverse Praktiken
- u. v. m.

Zur Vertiefung und Begründung vgl.

http://www.didaktikreport.de/Irrlehren_der_Padagogik.pdf

IV Spirituelle Grundtechniken und Werkzeuge der New-Age-Pädagogik

Das Grundkonzept der esoterischen und außerchristlichen Spiritualität ist im Kern relativ einfach zu durchschauen: Zuerst soll man in einen Zustand der TRANCE gehen, der die Tür (englisch: door) zu geistigen (oder spirituellen) Welten und Mächten öffnet (Trance- und Doorwaytechniken), dann soll man mit geistigen Mächten Kontakt aufnehmen, kommunizieren und (ko-)operieren (Operative Praktiken).

Trance- und Doorwaytechniken (Türöffner)

Trance- und Doorwaytechniken führen früher oder später in einen Zustand der TRANCE, der die Tür zu geistigen Welten und Mächten öffnen kann. Bei einer Durchsicht der einschlägigen Literatur zu den bekannten spirituellen Traditionen (Hinduismus, Buddhismus, Sikhismus, Magie, Schamanismus, Hexenkunst) stößt man immer wieder auf die gleichen spirituellen Grundtechniken und Werkzeuge. Die häufigsten Trance- und Doorwaytechniken sind

- **Rituale**
rituelle Orte, Zeiten, Körperhaltungen, Handlungen
- **Sensorische Deprivation**
Abschalten der Sinneswahrnehmung: Nichts hören, nichts sehen, nichts sagen
- **Entspannungstechniken**
z. B. Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung
- **Atemtechniken**
alle Arten der widernatürlichen Atmung
- **Imagination/Visualisierung**
Sehen „innerer Bilder“ vor dem inneren Auge wie auf einem Bildschirm
- **Gedanken-Stille**
Den Geist leer machen, zur Ruhe bringen; Abschalten der Gedankentätigkeit
- **Punkt-Konzentration**
Die völlige Konzentration der Aufmerksamkeit auf einen „Punkt“ (z. B. Atem)
- **Imitation/Identifikation**
Nachahmung von (Kraft-)Tieren, Gegenständen, Handlungen, Personen
- **Yogische Augentechniken**
Besondere Augenstellungen und/oder Augenbewegungen
- **Konfusionstechniken**

alle Arten der Verwirrung des Geistes

Kurz, wenn Sie einen besonderen (ruhigen, leicht abgedunkelten) Ort aufsuchen, eine besondere Körperhaltung einnehmen, die Sinneswahrnehmung abschalten, Körper, Geist, Seele und Muskulatur entspannen, in besonderer Weise atmen, sich etwas bildhaft vorstellen, in die Stille gehen, den Geist zur Ruhe bringen, die Aufmerksamkeit auf einen „Punkt“ konzentrieren (fokussieren), den Blick auf einen besonderen Punkt fixieren sollen, etwas intensiv nachahmen oder spielen sollen, dann sollen Sie *hypnotisiert* werden, dann sollen Sie die Tür zu spirituellen (geistigen, transpersonalen) Welten und Mächten öffnen und mit geistigen Mächten Kontakt aufnehmen, kommunizieren und kooperieren.

Operative Praktiken („Verkehrsformen“)

Ist die Tür zu geistigen Welten und Mächten geöffnet, dann lassen sich verschiedene operative Praktiken wählen. Operative Praktiken sind vor allem

- **die Spirituelle Transkommunikation**
- **die Magische Manipulation (Magie i.e.S.)**
- **die Mediale Konsultation**

- **die Astral-Projektion**
- **die Inkorporation**
- **paranormale Praktiken**
- **die Regeneration oder Energetisierung**
- **Transferpraktiken.**

Im Zustand der TRANCE können Menschen zunächst einmal mit geistigen (spirituellen) Mächten kommunizieren (*Spirituelle Transkommunikation*). Dabei wenden sie sich an diese Mächte (transpersonale Kommunikation), senden ihnen Botschaften und Wünsche, und zwar mit Hilfe „positiver Gedanken“, standardisierter Sätze oder Formeln (Suggestionen, Affirmationen) und/oder „inneren Bildern (Visualisierungen). Die transpersonale Kommunikation ist die Grundlage *magischer Manipulationen*, das ist Magie im engeren Sinne. Hier sind die Gedanken-, die Wort- und die Bild-Magie zu unterscheiden: die übernatürliche Beeinflussung oder Manipulation mit Hilfe positiver Gedanken, verbaler Formeln und/oder „innerer Bilder“ oder Visualisierungen. Das heißt, wer immer standardisierte Formeln und/oder „innere Bilder“ zur Problemlösung nutzt, wendet sich automatisch an übernatürliche Mächte.

Auf der anderen Seite kann man Wissen, Botschaften oder Wünsche von geistigen Mächte *empfangen* (mediale Kommunikation/Chanelling), und zwar mit Hilfe „innerer Bilder“ (Visionen, Träume), „innerer Stimmen“ (Auditionen), starker Emotionen sowie mit Hilfe von Instrumenten (Gläserücken, Pendel, Wünschelrute) und/oder Körperteilen wie Hand (automatisches Schreiben/Zeichnen), Zunge (automatisches Sprechen) oder mit dem Arm bzw. Muskel (so z. B. beim kinesiologischen Muskeltest). Dabei werden die Beteiligten zu Medien oder Kanälen (Channels). Die mediale Kommunikation ist die Grundlage *medialer Konsultationen*. Dabei werden (angeblich) „innere Ratgeber“ konsultiert bzw. „innere Wissensquellen“ oder „innere Ressourcen“ angezapft. In der Pädagogik werden immer häufiger natürliche durch übernatürliche Wissensquellen ersetzt, so z. B. in der Suggestopädie und beim Superlearning sowie bei

der „Schule ohne Stress“. Das Wissen kommt nicht aus dem Buch, sondern direkt aus der geistigen Welt. Die Informationen dienen der Hellseherei und Wahrsagerei (Divination), der Rückschau (Retrospektion) oder Vorhersage (Präkognition) sowie der medialen Inspiration, Instruktion oder gar Indoktrination. Hierbei empfangen Medien immer wieder die gleichen (antichristlichen) Botschaften: Sterben ist schön, man werde immer wieder geboren u. a. Im Zustand der TRANCE kann man offensichtlich kurzfristig seinen Körper verlassen und außerkörperliche Seelenreisen unternehmen (*Astralprojektion*). Außerdem kann man sich geistige Mächte einverleiben (*Inkorporation*, Zustand der Besessenheit), ihre Fähigkeiten nutzen (*paranormale Fähigkeiten*) und diese Kräfte und Fähigkeiten auf Dritte übertragen (*Transfer*). Schließlich kann man sich in kurzer Zeit regenerieren und neue Kräfte sammeln (*Energetisierung, Regeneration*). Das alles ist Bestandteil moderner Pädagogik. So sind zum Beispiel das automatische (oder kreative) Schreiben/Zeichnen (Mind Mapping) und der kinesio-logische Muskeltest mediale Praktiken, sogenannte Fantasiereisen sind in Wahrheit Anleitungen zu Astralprojektionen.

WARNUNG!

Das alles ist Esoterik, das alles ist außerchristliche Spiritualität. Das alles sollen wir *nicht* tun! Gott hat uns gewarnt. Wir sollen keine fremdreligiösen Praktiken übernehmen und keine fremden Götter anbeten! Wir sollen keinen Kontakt zum Reich und zu den Mächten der Finsternis aufnehmen (1. Gebot; 5. Mose 18. 8 ff; 5. Mose 6, 11, 13). Wir sollen nicht mit ihnen kommunizieren, keine Botschaften senden und/oder empfangen. Wir sollen nur und nur mit Gott, unserem himmlischen Vater, kommunizieren, via Gebet und Bibelstudium. Wir sollen keine „inneren Stimmen“ hören und keine „inneren Bilder“ (Visionen) empfangen und „sehen“ wollen. Wir sollen keine außerkörperlichen Seelenreisen unternehmen, keine übernatürlichen Kräfte, Energien und Wissensquellen nutzen und uns keine fremden Mächte und Kräfte aneignen und einverleiben wollen. Wir sollen uns vom Heiligen Geist führen, stärken und inspirieren lassen. Als Christen müssen wir auf vielen Gebieten zurückstecken: beim Lernen, im Beruf, in der Kunst, im Leistungssport, weil wir uns nicht von ungöttlichen Kräften helfen lassen. Eltern sind vor Gott verantwortlich für ihre Kinder, sie müssen sie vor okkulten und esoterischen Praktiken aller Art bewahren und sich deshalb umfassend informieren!

V. Anwendung und Beispiel

Der Wert der obigen Tabelle lässt sich anhand beliebiger esoterischer Texte und Praktiken überprüfen, und umgekehrt lässt sich der Charakter moderner Psychotechniken mit Hilfe der genannten spirituellen Grundtechniken und Werkzeuge erkennen. Dazu aus Platzgründen nur ein Beispiel: Bei einer Durchsicht der Yogaliteratur stößt man immer wieder auf rituelle Körperübungen, Entspannungs- und Atemtechniken, Imaginations- (Visualisierungs-) und Imitationstechniken sowie auf Konzentrations- und Stilleübungen, die nach einiger Übung in einen Zustand der TRANCE führen. Außerdem kann man auf den jeweils ersten Seiten fast immer den Hinweis finden, dass **Yoga**, der uns immer häufiger in fast allen Lebensbereichen aufgedrängt wird, *eine religiöse und spirituelle Praktik* ist, die der Vereinigung mit „Gott“ bzw. „mit dem Göttlichen“ dient. Yoga ist also keine unschuldige Entspannungstechnik; Entspannung ist ein Mittel zum Zweck: Sie soll in einen Zustand der TRANCE

führen, der die Tür zu fernöstlichen Gottheiten, zu anderen Göttern, öffnet. „Entspannung“ ist bestenfalls ein Nebeneffekt (vgl. Franzke, R.: Meditation und Yoga, Hannover 2003, sowie www.didaktikreport.de).

Selbst wenn es noch so absurd erscheinen mag, auch das harmlos erscheinende **Nordic Walking** ist eine *spirituelle Praktik*! Auch diese Behauptung lässt sich im Internet sowie anhand der einschlägigen Literatur belegen. Nordic Walking ist ein Paket. Zu diesem Paket gehören besondere Körper-, Augen-, Entspannungs-, Atem-, Konzentrations- und Stilleübungen (aufrecht gehen, Blick nach vorn, Stretching, Tiefenatmung, alle Muskelgruppen an- und entspannen, Meditation, den Geist leer machen usw.). Vergleichbares gilt z. B. auch für **Pilates** oder gar für die **Hochseilgärten** und **Kletterwände** („Punkt-Konzentration“!) sowie für viele Dutzend anderer moderner Methoden und „Vergnügungen“. Prüfen Sie es selbst, blättern Sie z. B. ein Pilates-Buch durch.

Zur Vertiefung: FRANZKE, R.: New Age Pädagogik (beim Autor: reifranzke@gmx.de) sowie [www. Faith-Center-Hannover.de](http://www.Faith-Center-Hannover.de)